Förderung

Energetisch sanieren wird attraktiver

[11.08.2015] Die Fördermittel für die energetische Sanierung von Wohnimmobilien steigen. Auch für die Modernisierung von Heizungsanlagen gibt es seit Kurzem bessere Konditionen.

Seit dem 1. August 2015 winken für diejenigen, die ihre Wohnimmobilie energetisch sanieren möchten, bessere Förderbedingungen. So ist der Kreis derer, die Fördermittel erhalten, größer geworden. Auch die die finanziellen Mittel wurden aufgestockt. Laut einer Pressemitteilung der Bundesregierung sind alle begünstigt, die den Bauantrag beziehungsweise die Bauanzeige für die errichtete Immobilie vor dem 1. Februar 2002 gestellt haben. Dafür sorgt das Programm “Energetisch Sanieren – Kredit“.
Auch bei der Modernisierung der Heinzungsanlagen winken Vergünstigungen. Wer sich dazu entschließt, seine Heizung auf erneuerbare Energien umzustellen, zum Beispiel auf eine Solarthermieanlage, Pelletheizung oder Wärmepumpe, kann Fördermittel aus dem Marktanreizprogramm erhalten. Zum 1. April 2015 wurden die Förderkonditionen hierfür noch einmal verbessert.

(ma)

Weitere Informationen zu den Förderprogrammen

Stichwörter: Finanzierung, Energetische Sanierung, Energieeffizienz